



Infoblatt zum Seminar

Entsorgung von Bauabfällen

Theorie und Praxis in der Bauabfallentsorgung

Zum Thema:

Das rheinland-pfälzische Abfallaufkommen der gefährlichen mineralischen Massenabfälle (u. a. teerhaltiger Straßenaufbruch, kontaminierte Böden, Gleisschotter sowie belasteter Bauschutt und Ofenausbruch) lag 2020 bei 42,9 % des Primäraufkommens. Die Bau- und Abbruchabfälle sind somit, gemessen am Aufkommen, die größte Stoffgruppe. Daher ist eine ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft für Bau- und Abbruchabfälle von enormer Wichtigkeit. Durch geeignete Recyclingverfahren können aus diesen Abfällen wieder Sekundärrohstoffe für die Bauwirtschaft hergestellt werden. Für eine nachhaltige Abfallbewirtschaftung der Bau- und Abbruchabfälle sind der Ausbau der bestehenden Verwertungswege, eine Harmonisierung, eine bessere Akzeptanz für Recycling-Baustoffe und das Vorhandensein von Absatzmärkten erforderlich.

Neben der Vorstellung von Handlungshilfen für den täglichen Umgang mit Bauabfällen werden Zusammenhänge aufgezeigt und Hinweise auf die Möglichkeiten ökologisch und ökonomisch orientierter Entsorgungswege gegeben. Zusätzlich wird die Einstufung ausgewählter gefährlicher Bauabfälle behandelt, es werden recyclingfähige Bauabfälle vorgestellt und ein Einblick in rechtliche Grundlagen zum Umgang mit Bauabfällen gegeben.

Termin: **Donnerstag, 07.07.2022** in Mainz,
9:00 Uhr bis ca.16:00 Uhr

Zeitablauf	Themen
9:00 Uhr	Begrüßung und Einführung
9:15 Uhr	Die Ersatzbaustoffverordnung Dr. Reinhard Meuser, Landesamt für Umwelt, Mainz
10:15 Uhr	Überblick über häufig vorkommende Gebäudeschadstoffe – Asbest, PCB, PAK, Holzschutzmittel, KMF Dr. Frank-Michael Lange, Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Rückbau von kerntechnischen Anlagen – Freimessung mineralischer Abfälle zur Entsorgung Dr. Bastian Breustedt, Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH (KTE)
12:15 Uhr	Mittagspause
13:15 Uhr	Einsatz von Recyclingbaustoffen bei öffentlichen Ausschreibungen Dr. Dominik R. Lück, Oexle Kopp-Assenmacher Lück Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Köln
14:00 Uhr	Asbesthaltige Bau- und Abbruchabfälle versus Recycling von mineralischen Ersatzbaustoffen Falk Fabian, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Stuttgart
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Planung und Ausführung von Abbruchmaßnahmen Kai Musfeldt, Umtec Partnerschaft Beratender Ingenieure und Geologen mbB, Bremen
15:45 Uhr	Abschlussdiskussion

FAX-Anmeldung an:

SAM Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH
Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 34
55130 Mainz

FAX-Nr.: 06131 98298-22

Ja, hiermit melde ich mich an, zum Seminar

Entsorgung von Bauabfällen Theorie und Praxis in der Bauabfallentsorgung

Termin	Ort	Zeit	Seminar-Nr.
Donnerstag, 07.07.2022	Mainz	9:00 – ca.16:00	10-01-22

TEILNEHMENDE PERSON:

Name, Vorname: _____

Firma: _____

Funktion: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

E-Mail: _____

Ich bin damit einverstanden, Seminarinformationen der SAM per E-Mail zu erhalten. Ich kann dieses Einverständnis jederzeit widerrufen.

Ich bin damit einverstanden, die Seminarrechnung (auch zukünftige) per E-Mail zu erhalten. Ich kann dieses Einverständnis jederzeit widerrufen. E-Mail für Rechnungen: _____

ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCHRIFT:

Firma: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Die personenbezogenen Daten werden für interne Zwecke gespeichert. E-Mail-Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die untenstehenden Seminarbedingungen anzuerkennen.

Datum, Unterschrift: _____

Ich nehme den Behördenrabatt in Anspruch, bitte beachten!

Seminarbedingungen:

Die Teilnahmegebühr beträgt 280 € zzgl. MwSt. (inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränken). Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Anmeldebestätigung der SAM. Diese ist Voraussetzung für die Teilnahme. Die Rechnung nebst Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort wird ca. 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn versendet.

Frühbuchende erhalten einen Preisnachlass von 10 % bei Eingang der schriftlichen Anmeldung bis spätestens acht Wochen vor der Veranstaltung. Beschäftigte in Behörden erhalten einen Behördenrabatt von 20 %. Es wird immer nur ein Rabatt pro Person gewährt.

Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen und sind wie folgt möglich:

- Bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: kostenfrei
- Bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 25 € Bearbeitungsentgelt
- Bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 40 € Bearbeitungsentgelt
- Innerhalb von 14 Tagen vor Veranstaltungsbeginn wird der volle Teilnahmebetrag fällig. Eine Vertretung ist möglich.

Die SAM behält sich vor, Veranstaltungsorte zu verlegen, Veranstaltungen zusammenzulegen oder abzusagen, Vortragende auszutauschen, Vortragsthemen sowie Präsenzformate (online/hybrid) zu ändern. Bereits gezahlte Entgelte werden bei Absage durch die SAM zurückerstattet. Bei allen Veranstaltungen werden Teilnahmelisten ausgelegt. Außerdem werden Bildaufnahmen erstellt, die auch im Nachhinein zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden. Eventuell werden Veranstaltungen live gestreamt. Wünsche einzelner Personen werden vor Ort nach Möglichkeit berücksichtigt.